

**Fachprüfungsordnung**  
**für das Fach Geographie im Interdisziplinären Bachelorstudiengang,**  
**im Interdisziplinären Masterstudiengang und im Lehramtsstudien-**  
**gang der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt**  
**(FPO Geographie)**

Vom 23. Oktober 2019

Aufgrund des Art. 5 § 3 Satz 1 des Konkordats zwischen dem Heiligen Stuhl und dem Freistaat Bayern vom 29. März 1924 (BayRS 2220-1-K) erlässt die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) folgende Prüfungsordnung:

## Inhalt

I.	Geltungsbereich und Prüfungsformen .....	2
	§ 1 Geltungsbereich.....	2
	§ 2 Prüfungsformen .....	2
II.	Geographie im Interdisziplinären Bachelorstudiengang der KU .....	3
	§ 3 Allgemeine Regelungen .....	3
	§ 4 Pflicht- und Wahlpflichtmodule .....	3
III.	Geographie im Interdisziplinären Masterstudiengang der KU .....	5
	§ 5 Allgemeine Regelung .....	5
	§ 6 Pflicht- und Wahlpflichtmodule .....	5
IV.	Geographie im Lehramtsstudiengang Grund-, Mittel-, Realschule oder Gymnasium .....	6
	§ 7 Allgemeine Regelungen .....	6
	§ 8 Module im Lehramtsstudiengang Grund- oder Mittelschule.....	6
	§ 9 Module im Lehramtsstudiengang Realschule .....	7
	§ 10 Module im Lehramtsstudiengang Gymnasium .....	8
V.	Schlussbestimmung.....	9
	§ 11 Inkrafttreten, Übergangsregelung.....	9

# I. GELTUNGSBEREICH UND PRÜFUNGSFORMEN

## § 1 Geltungsbereich

Die FPO gilt für das Studium des Fachs Geographie

1. im Interdisziplinären Bachelorstudiengang der KU,
2. im Interdisziplinären Masterstudiengang der KU,
3. im Lehramtsstudiengang Grund-, Mittel-, Realschule oder Gymnasium an der KU; die FPO ergänzt die Ordnung der Ersten Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen (Lehramtsprüfungsordnung I – LPO I) vom 13. März 2008 (GVBl S. 180; BayRS 2038-3-4-1-1-UK) in der jeweils gültigen Fassung.

## § 2 Prüfungsformen

- (1) Die nachfolgenden Regelungen ergänzen die in der Allgemeinen Prüfungsordnung der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 26. November 2014 in der jeweils gültigen Fassung geregelten Prüfungsformen; Abweichungen in dieser FPO gehen den allgemeinen Regelungen vor.
- (2) Zeichenangaben beziehen sich auf den reinen Textkorpus. Der Umfang bei schriftlichen Formen beträgt mind. 9000 Zeichen (ohne Leerzeichen) pro ECTS-Punkt, der in der Modulbeschreibung angegeben ist.
- (3) Der Umfang einer Klausur beträgt 60-90 Minuten.
- (4) Der Umfang eines Referats beträgt inkl. Diskussion 30-90 Minuten.
- (5) Eine Projektarbeit im Rahmen des Studiums ist eine wissenschaftliche Arbeit mit überwiegend forschungspraktischem Hintergrund. Die Studierenden sollen anhand der erlernten theoretischen Voraussetzungen über methodengeleitetes und logisches Denken eine forschungspraktische Fragestellung bearbeiten. Die Bearbeitung dieser Fragestellung kann im Gelände, und/oder am Computer und/oder in Form einer Hausarbeit stattfinden. Das Ergebnis der Projektarbeit wird in der Regel in schriftlicher, häufig auch in grafischer Form dargestellt und dem/der Dozierenden zur Benotung übergeben.
- (6) Eine Präsentation beinhaltet eine eigenständige Auseinandersetzung mit einem mit der oder dem Lehrenden vereinbarten Thema, eine sach-, adressaten- und mediengerechte Vorstellung und dabei eine adäquate sprachliche Bewältigung im Vortrag und in der Diskussion. Bewertet werden neben dem Vortrag auch die schriftlichen Begleitmaterialien. Die Dauer einer Präsentation beträgt inkl. Diskussion 30 bis 90 Minuten.

## II. GEOGRAPHIE IM INTERDISZIPLINÄREN BACHELORSTUDIENGANG DER KU

### § 3

#### Allgemeine Regelungen

Das Fach Geographie kann im Interdisziplinären Bachelorstudiengang der KU im Profil Lehramtsgeeigneter Bachelorstudiengang (Lehramt<sup>plus</sup>) studiert werden:

1. in der Ausrichtung Grund- oder Mittelschule im Umfang von mindestens 55 ECTS-Punkten,
2. in der Ausrichtung Realschule oder Gymnasium im Umfang von mindestens 67 ECTS-Punkten.

### § 4

#### Pflicht- und Wahlpflichtmodule

(1) Folgende Pflichtmodule sind erfolgreich zu absolvieren:

1. a) In der Ausrichtung Realschule oder Gymnasium:  
Einführung in die Geographie für Gymnasium und Realschule: 7 ECTS-Punkte, Modulprüfung: zwei Klausuren (die Modulnote berechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Klausur Einführung in die Geographie (2/3) und der Klausur Fachreflexion (1/3)), oder  
b) In der Ausrichtung Grundschule oder Mittelschule:  
Einführung in die Geographie für Grund- und Mittelschule: 5 ECTS-Punkte, Anwesenheitspflicht im Seminar, Modulprüfung: Klausur,
2. Humangeographie 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
3. Physische Geographie 1: Hydro- und Klimageographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
4. Humangeographie 2: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
5. Physische Geographie 2: Geomorphologie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
6. Techniken der Geographie 1: Kartenkunde und Kartographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
7. Regionale Geographie 1: Europa: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
8. Basismodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.

(2) Folgende Wahlpflichtmodule können gewählt werden:

1. Regionale Geographie 2 - Globale Strukturen: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
2. Gewässerkunde: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur oder Referat oder Projektarbeit,
3. Physische Geographie 4: Vegetationsgeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Projektarbeit,
4. Kleine Exkursion: 5 ECTS-Punkte, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: pro Exkursion eine schriftliche Hausarbeit oder Präsentation (unbenotet),
5. Techniken der Geographie 2: Geoinformatik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Projektarbeit,
6. Humangeographie 3: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
7. Großes Geländeseminar: 10 ECTS-Punkte, mind. acht Tage, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit mit Präsentation und Protokoll (unbenotet),
8. Mensch-Umwelt-Konflikte: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,

9. Physische Geographie 3: Landschaftsökologie: 5 ECTS, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
10. Angewandte Physische Geographie I: Umweltplanung: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
11. Nachhaltige Entwicklung 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio (unbenotet),
12. Tourismusgeographie und -management 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
13. Fachwissenschaftliche Grundlagen - GSE, HSU Geographie: 5 ECTS-Punkte, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: Referat oder mündliche Prüfung oder schriftliche Hausarbeit,
14. a) Abschlusskolloquium Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder  
b) Abschlusskolloquium in der Humangeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder  
c) Abschlusskolloquium in der Physischen Geographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet).

### III. GEOGRAPHIE IM INTERDISZIPLINÄREN MASTERSTUDIENGANG DER KU

#### § 5 Allgemeine Regelung

Das Fach Geographie kann im Interdisziplinären Masterstudiengang der KU im Profil Lehramtsgeeigneter Masterstudiengang (Lehramt<sup>plus</sup>) in der Ausrichtung Realschule oder Gymnasium im Umfang von mindestens 35 ECTS-Punkten studiert werden:

#### § 6 Pflicht- und Wahlpflichtmodule

- (1) Folgende Pflichtmodule sind im Umfang von 25 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:
1. Eines der beiden folgenden Module:
    - a) Bildung für nachhaltige Entwicklung, Schule: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio, oder
    - b) Ausgewählte Themen der Human-/Wirtschaftsgeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio oder Diskussionsleitung oder praktische Leistung,
  2. Entwicklungsprobleme und Globales Lernen: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  3. BNE-Großes Geländeseminar: 10 ECTS-Punkte, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: Projektarbeit oder/und schriftliche Hausarbeit und Referat,
  4. Aufbaumodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.
- (2) Folgende Wahlpflichtmodule können gewählt werden:
1. Geomorphologische und hydrologische Umweltprozesse und Naturgefahren: 10 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Hausarbeit,
  2. Klimatologische Umweltprozesse und Naturgefahren: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Hausarbeit,
  3. Ausgewählte Themen der Human-/Wirtschaftsgeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio oder Diskussionsleitung oder praktische Leistung,
  4. Humangeographie: Internationale Tourismusentwicklung und –planung, 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Hausarbeit,
  5. Nachhaltige Umweltentwicklung: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Hausarbeit oder Referat,
  6. Regionale Geographie 3: Deutschland: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation,
  7. Fallbeispiele der Angewandten Physischen Geographie, 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  8. Einführung in die Geologie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  9. Angewandte Physische Geographie II: Naturgefahren: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  10. Bildung für nachhaltige Entwicklung, außerschulische Bereiche: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio,
  11. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Schule: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio.

#### **IV. GEOGRAPHIE IM LEHRAMTSSTUDIENGANG GRUND-, MITTEL-, REALSCHULE ODER GYMNASIUM**

##### **§ 7**

##### **Allgemeine Regelungen**

- (1) Im Lehramtsstudiengang Grund- oder Mittelschule muss jede oder jeder Studierende 70 ECTS-Punkte im Fach Geographie nachweisen.
- (2) Im Lehramtsstudiengang Realschule muss jede oder jeder Studierende 77 ECTS-Punkte im Fach Geographie nachweisen.
- (3) Im Lehramtsstudiengang Gymnasium muss jede oder jeder Studierende 107 ECTS-Punkte im Fach Geographie nachweisen.

##### **§ 8**

##### **Module im Lehramtsstudiengang Grund- oder Mittelschule**

- (1) Folgende Pflichtmodule sind im Umfang von 65 ECTS-Punkte erfolgreich zu absolvieren:
  1. Einführung in die Geographie für Grund- und Mittelschule: 5 ECTS-Punkte, Anwesenheitspflicht im Seminar, Modulprüfung: Klausur,
  2. Humangeographie 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  3. Humangeographie 2: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  4. Physische Geographie 1: Hydro- und Klimageographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  5. Physische Geographie 2: Geomorphologie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  6. Techniken der Geographie 1: Kartenkunde und Kartographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  7. Regionale Geographie 1: Europa: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  8. Regionale Geographie 2: Globale Strukturen: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  9. Regionale Geographie 3: Deutschland: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation,
  10. Großes Geländeseminar: 10 ECTS-Punkte, mind. acht Tage, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit mit Präsentation und Protokoll (unbenotet),
  11. Basismodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  12. Aufbaumodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.
- (2) Eines der folgenden Wahlpflichtmodule ist im Umfang von 5 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:
  1. Gewässerkunde: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur oder Referat oder Projektarbeit,
  2. Physische Geographie 4: Vegetationsgeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Projektarbeit,
  3. a) Abschlusskolloquium Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder

- b) Abschlusskolloquium in der Humangeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder
- c) Abschlusskolloquium in der Physischen Geographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet).

## § 9

### Module im Lehramtsstudiengang Realschule

- (1) Folgende Pflichtmodule sind im Umfang von 67 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:
1. Einführung in die Geographie für Gymnasium und Realschule: 7 ECTS-Punkte, Modulprüfung: zwei Klausuren (die Modulnote berechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Klausur Einführung in die Geographie (2/3) und der Klausur Fachreflexion (1/3)),
  2. Humangeographie 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  3. Humangeographie 2: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  4. Physische Geographie 1: Hydro- und Klimageographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  5. Physische Geographie 2: Geomorphologie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  6. Techniken der Geographie 1: Kartenkunde und Kartographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  7. Regionale Geographie 1: Europa: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  8. Regionale Geographie 2: Globale Strukturen: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  9. Regionale Geographie 3: Deutschland: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation,
  10. Großes Geländeseminar: 10 ECTS-Punkte, mind. 8 Tage, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit mit Präsentation und Protokoll (unbenotet),
  11. Basismodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  12. Aufbaumodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.
- (2) Eines der folgenden Wahlpflichtmodule ist im Umfang von 5 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:
1. Gewässerkunde: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur oder Referat oder Projektarbeit,
  2. Physische Geographie 4: Vegetationsgeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Projektarbeit,
  3.
    - a) Abschlusskolloquium Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder
    - b) Abschlusskolloquium in der Physischen Geographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder
    - c) Abschlusskolloquium in der Humangeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet)
- (3) Eines der folgenden Wahlpflichtmodule ist im Umfang von 5 ECTS-Punkte erfolgreich zu absolvieren:
1. Nachhaltige Entwicklung 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio (unbenotet),
  2. Mensch-Umwelt-Konflikte: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.

## § 10

### Module im Lehramtsstudiengang Gymnasium

- (1) Folgende Pflichtmodule sind im Umfang von 97 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:
1. Einführung in die Geographie für Gymnasium und Realschule: 7 ECTS-Punkte, Modulprüfung: zwei Klausuren (die Modulnote berechnet sich aus dem gewichteten arithmetischen Mittel der Klausur Einführung in die Geographie (2/3) und der Klausur Fachreflexion (1/3)),
  2. Humangeographie 1: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  3. Humangeographie 2: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  4. Humangeographie 3: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  5. Physische Geographie 1: Hydro- und Klimageographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  6. Physische Geographie 2: Geomorphologie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  7. Techniken der Geographie 1: Kartenkunde und Kartographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  8. Techniken der Geographie 2: Geoinformatik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Projektarbeit,
  9. Regionale Geographie 1: Europa: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  10. Regionale Geographie 2: Globale Strukturen: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  11. Regionale Geographie 3: Deutschland: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation,
  12. Kleine Exkursion: 5 ECTS-Punkte, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: pro Exkursion eine schriftliche Hausarbeit oder Präsentation (unbenotet),
  13. Großes Geländeseminar: 10 ECTS-Punkte, mind. 8 Tage, Anwesenheitspflicht, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit mit Präsentation und Protokoll (unbenotet),
  14. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Schule: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Portfolio,
  15. Entwicklungsprobleme und Globales Lernen: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  16. Einführung in die Geologie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur,
  17. Basismodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit,
  18. Aufbaumodul Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit.
- (2) Zwei der folgenden Wahlpflichtmodule sind im Umfang von 10 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren:
1. Gewässerkunde: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Klausur oder Referat oder Projektarbeit,
  2. Physische Geographie 4: Vegetationsgeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: schriftliche Projektarbeit,
  3. a) Abschlusskolloquium Geographiedidaktik: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder  
b) Abschlusskolloquium in der Humangeographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet) oder  
c) Abschlusskolloquium in der Physischen Geographie: 5 ECTS-Punkte, Modulprüfung: Präsentation (unbenotet).

## V. SCHLUSSBESTIMMUNG

### § 11 Inkrafttreten, Übergangsregelung

- (1) <sup>1</sup>Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2016 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium zum 1. Oktober 2016 aufgenommen haben.
- (2) Studierende, die ihr Studium vor dem 1. Oktober 2016 aufgenommen haben, können auf Antrag in den Geltungsbereich dieser Ordnung wechseln.
- (3) Ab 1. Oktober 2020 gilt diese Ordnung für alle Studierenden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt vom 28. Juni 2017 und 12. Dezember 2018 sowie der Genehmigung der Präsidentin vom 22. Oktober 2019 und des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 3. September 2019; Az.: R.3-5e69t(I)KUE-10b/133507/18.

Eichstätt/Ingolstadt, den 23. Oktober 2019

Prof. Dr. Gabriele Gien  
Präsidentin

Diese Ordnung wurde am 23. Oktober 2019 in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt niedergelegt. Die Niederlegung wurde am gleichen Tag in der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 23. Oktober 2019.